

Ressort: Politik

50.000 Menschen seit 1949 in Deutschland verschwunden

Berlin, 19.10.2013, 06:11 Uhr

GDN - Seit Gründung der Bundesrepublik sind in Deutschland mindestens 50.000 Menschen spurlos verschwunden. Das sagte der forensische Psychologe an der Hochschule für Polizei, Adolf Gallwitz, dem Nachrichtenmagazin "Focus".

Die Öffentlichkeit habe Hemmungen zur Kenntnis zu nehmen, wie viele Erwachsene und Kinder verunglücken, Selbstmord begehen, ermordet oder entführt werden. "Da gibt es dieses Tabu, niemand möchte den betroffenen Eltern ihre Hoffnung nehmen, dass Sohn oder Tochter wie durch ein Wunder zurückkehren", so Gallwitz. Aber die meisten seien tödlich verunglückt oder Opfer eines Verbrechens geworden. "Das ist die unangenehme Wahrheit." Derzeit führt das Bundeskriminalamt 8468 als vermisst Gemeldete in seiner Datei.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-23622/50000-menschen-seit-1949-in-deutschland-verschwunden.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619